



Pfarrre
Maria
Himmelfahrt
Schlanders

PFARRRE ST. JOHANNES
KORTSCH



PFARRBRIEF 01-2026

vom 01.01.2026 bis 31.01.2026

NEUJAHR 2026: DIE GNADE DES NEUANFANGS

Wenn die Uhr Mitternacht schlägt und ein Jahr leise in das nächste übergeht, stehen wir erneut an einer Schwelle. Jedes neue Jahr ist eine Einladung, **wahrhafter zu werden** in dem, was wir schon sind – geliebte Söhne und Töchter eines Gottes, der alles neu macht. Höre auf die Stimme, die in der Stille dieser Nacht spricht: „*Siehe, ich mache alles neu*“ (Offenbarung 21,5). Das gilt auch für dich. Für das Du, das müde ist. Für das Du, das im vergangenen Jahr versagt hat, andere verletzt, das Gebet vernachlässigt, Schuld wie eine zweite Haut getragen hat.

Gott sagt nicht: „Mach dich erst rein, dann werde ich dich erneuern.“ Er sagt: „**Ich bin schon am Werk. Lass mich vollenden, was ich begonnen habe.**“ Der Vater läuft dem verlorenen Sohn entgegen, noch bevor er das Haus erreicht. Jeder Sonnenaufgang, jeder 1. Januar, jeder Atemzug ist ein Moment, in dem der Vater uns entgegenkommt – mit offenen Armen, nicht mit dem Ruf „Wo warst du?“, sondern mit dem Wort: „Willkommen zu Hause!“

Darum schmiede Pläne. Träume groß. Schreibe auf, was du entwickeln möchtest, und was du hinter dir lassen willst. Doch verankere jede Entschlossenheit in dieser tiefen Wahrheit: **Deine Verwandlung ist nicht dein eigenes Projekt, sondern Gottes Verheißung.** Er ist es, der Wasser in Wein, Tod in Leben und verängstigte Jünger in furchtlose Zeugen verwandelt.

Der heilige Benedikt sagte seinen Mönchen etwas Erstaunliches: „**Wir beginnen immer von Neuem.**“ Immer. Das geistliche Leben ist ein tägliches Neubeginnen, ein Leben voller kleiner Auferstehungen – immer mit der Gnade des Neuanfangs.

Möge dies das Jahr sein, in dem du aufhörst, dich abzumühen, um das zu verdienen, was dir längst geschenkt ist. Der Kalender dreht sich. Die Barmherzigkeit Gottes ist jeden Morgen neu für dich da. Die Tür steht offen. Geh mutig hindurch. **Frohes Neues Jahr – und willkommen in der wunderschönen, nie endenden Geschichte des Neuen Werdens!**



«—————»
In Jesus öffnet er uns die
Tür für das Neue.
Auch im neuen Jahr trägt
uns seine Treue.
«—————»

Euer P. Mathew msfs, Dekan

DONNERSTAG	1. Januar	HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA NEUJAHR – WELTFRIEDENSTAG <i>Lesung 1: Numeri 6,22-27</i> <i>Lesung 2: Galater 4,4-7</i> <i>Evangelium: Lukas 2,16-21</i> SEGNUMG DER DREIKÖNIGSGABEN BEI DEN HL. MESSEN
Kloster	7.15	HL. MESSE
Göflan	8.15	HL. MESSE – f. Gabriele Gurschler u. Eltern, Gerlinde u. Johann Spechtenhauser u. verst. Angeh. u. f. d. armen Seelen
Schlanders	9.30	HL. MESSE – f. Margareta Kuen (Jtg.)* Rosa u. Peter Kaserer, Paulina u. Matthias Fleischmann* Elisabeth Überbacher u. Jolanda Mizzau* f. d. Kirchenstifter* u. f. d. Pfarrgemeinde ⁰⁰¹
Kortsch	9.45	HL. MESSE – f. Marianne Mair (Jm.) u. Angeh.* u. f. d. Pfarrgemeinde ⁰⁰¹
Convento	10.00	SANTA MESSA – <i>in lingua italiana</i>
Schlanders	19.00	HL. MESSE – f. Kofler Hermann (Jtg.)* Hans Reinstadler (Jtg.) u. Anna Reinstadler (Jtg.), Otto u. Margareth Koch

Freitag	02. Januar	<i>Hl. Basilius der Große und hl. Gregor von Nazianz, Bischöfe, Kirchenlehrer</i>
Kloster	9.00	HL. MESSE
Kortsch	18.00	HL. MESSE – f. d. armen Seelen <i>anschl. ANBETUNG U. LOBPREIS ZUM HERZEN JESU</i>
Kloster	19.00	HL. MESSE AM HERZ-JESU-FREITAG – f. d. armen Seelen – <i>anschl. NACHTANBETUNG</i>
Samstag	03. Januar	<i>Heiligster Name Jesu</i>
Kloster	4.30	BEICHTGELEGENHEIT
Kloster	5.30	HL. MESSE – f. d. armen Seelen
Kloster	9.00	HL. MESSE
Kloster	15.00	BEICHTGELEGENHEIT (<i>bis 16.00 Uhr</i>)
Kortsch	18.00	VORABENDMESSE – Hl. M. f. Gusti u. Walter Wieser* Heidelinde, Monika u. Marianne Pedross* Berta, Barbara, Resi u. Ubalda Troger
Schlanders	19.00	VORABENDMESSE – Hl. M. f. Heinrich Burger (Jtg.) u. Kreszenz Burger* Johann u. Katharina Kaaserer u. Angeh., Oskar Muther

Gebetsanliegen des Papstes für Jänner

„Für das Gebet mit dem Wort Gottes:
Wir beten, dass das Gebet mit dem Wort Gottes Nahrung für unser Leben und Quelle der Hoffnung in unseren Gemeinschaften sei und uns hilft, eine geschwisterliche und missionarische Kirche aufzubauen.“



SONNTAG		04. Januar	2. SONNTAG NACH WEIHNACHTEN <i>Lesung 1: Sirach 24,1–2.8–12</i> <i>Lesung 2: Epheser 1,3–6.15–18</i> <i>Evangelium: Johannes 1,1–18</i>
Kloster	7.15	HL. MESSE	
Göflan	8.15	HL. MESSE – f. Gertrud Alber (Jtg.) u. verst. Geschw.	
Vetzan	8.15	HL. MESSE – f. Josef Horrer (Jtg.) u. verst. Angeh.* Heinrich Schöpf (Jtg.) u. Ida Schöpf* Missionar Alois Helfer* Josef Feichtinger* Viktor u. Anna Bologna, Karl Plant u. Elisabeth Pohl	
Schlanders	9.30	HL. MESSE – f. Anna u. Sepp Jäger* Anton u. Filomena Gurscherl/Aigen u. Verst. d. Fam.* u. f. d. Pfarrg. ⁰⁰¹	
Kortsch	9.45	HL. MESSE – f. Engelbert Pohl (Jtg.)* Cäcilia Kompatscher Pilser (Jtg.)* Johann Mair* Maria Gemassmer u. Christine Reich* n. Meinung* u. f. d. Pfarrgemeinde ⁰⁰¹	
Convento	10.00	SANTA MESSA – <i>in lingua italiana</i>	
Schlanders	19.00	ABENDMESSE – Hl. M. f. Rita Pircher Folie	

Montag		05. Januar	<i>Namenstage: Emilia, Johann Nepomuk, Roger</i>
Schlanders	7.15	HL. MESSE – f. Kaspar u. Rosa Telser	
Kloster	9.00	HL. MESSE	

DIENSTAG		6. Januar	ERSCHEINUNG DES HERRN <i>Lesung 1: Jesaja 60,1-6. Lesung 2: Epheser 3,2-3a.5-6</i> <i>Evangelium: Matthäus 2,1-12</i>
Kloster	7.15	HL. MESSE	
Göflan	8.15	HL. MESSE – f. Annemarie Tumler* Anna u. Franz Tumler u. verst. Angeh.* Gabriele Gurschler u. Eltern, Gerlinde u. Johann Spechtenhauser u. verst. Ang.,f. d. armen Seelen	
Schlanders	9.30	HL. MESSE – f. Altdekan Josef Schönauer (Jtg.) * f. d. verst. Priester der Pfarrei* Paolo De Bon (Jtg.)* Johann Verdross (Jtg.)* Alfons Mair (Jtg.) u. Alfred Mair* Gretl Gamper (Jtg.) u. Alois Gamper, Agnes u. Franz Spieler* Luis Vill* Anna u. Gallus Kuenrath* Erna Plangger Theiner* Frieda Gurschler/Aigen* Robert u. Emma Hohenegger* Rosa Tumler* Cäcilia u. Josef Holzner u. Ang.* Maria Paulina Altstätter u. Ang.* Verst. d.Fam. Prenner* Johann Neuberger* u.f.d. Pfarrgemeinde ⁰⁰¹	
Kortsch	9.45	HL. MESSE –f. Hermann Pedross (Jtg.)* Josef Trafoier (Jtg), Maria u. Markus Trafoier* Gebhard Rechenmacher (Jtg) u. Matthias, Katharina u. Walter Schuster* Alois Wellenzohn* Matthias, Antonia u. Peter Lechthaler* Fam. Alfred Gemassmer u. Kaserer* f.d.Kirchenstifter* u. f. d. Pfarrg. ⁰⁰¹	
Convento	10.00	SANTA MESSA – <i>in lingua italiana</i>	
Schlanders	19.00	ABENDMESSE – Hl. M. f. Johanna Stecher u. Leb. u. Verst. d. Fam. Spechtenhauser u. Stecher	

Mittwoch	7. Januar	<i>Hl. Valentin, Bischof von Rätien Hl. Raimund von Peñafort, Ordensgründer</i>
Kloster 9.00	HL. MESSE	
Schlanders 19.00	HL. MESSE – f. Hans Mair u. verst. Eltern u. Geschw. Mair* Als Dank f. ein besonderes Anliegen u. d. armen Seelen <i>anschl. ANBETUNG U. LOBPREIS (bis 20.00 Uhr)</i>	
Donnerstag	8. Januar	<i>Hl. Severin, Mönch im Norikum</i>
Kloster 6.00	HL. MESSE	
Kloster 9.00	HL. MESSE	
Kloster 18.30	EUCHARISTISCHE ANBETUNG (bis 20.00 Uhr)	
Freitag	9. Januar	<i>Namenstage: Adrian, Alice, Julian</i>
Kloster 9.00	HL. MESSE	
Kortsch 18.00	HL. MESSE – f. Anna u. Josef Frischmann	
Samstag	10. Januar	<i>Namenstage: Gregor, Leonie, Wilhelm</i>
Kloster 9.00	HL. MESSE	
Kloster 15.00	BEICHTGELEGENHEIT (bis 16.00 Uhr)	
Kortsch 18.00	WORTGOTTESFEIER – Gebet f. Theresia Kurz u. Verst. d. Fam. Kurz u. Tappeiner	
Schlanders 19.00	VORABENDMESSE – Hl. M. f. Martina Gorfer u. Cäcilia Rinner	



Fürchtet euch nicht!

Weihnachten ist vorüber, der Alltag wieder da. Das neue Jahr hat begonnen. Was bleibt? Was nehme ich mit? Was kann mich ermutigen, mich einem Jahr zu stellen, das nicht frei ist von alten Schrecken? Ich nehme drei Worte mit – kurz und knapp, damit ich sie nicht vergesse:



Fürchtet euch nicht!

Vielleicht sind es die wichtigsten Worte der ganzen Weihnachtsgeschichte. *Fürchte dich nicht*, sagt der Engel zu Maria. *Fürchte dich nicht*, sagt er zu Josef. *Fürchtet euch nicht*, ruft er den Hirten zu, als er ihnen die Geburt Jesu verkündet.

Und diese Worte gelten auch uns – 2.000 Jahre später. Weihnachten bleibt aktuell, weil es nicht zu Ende ist. Mit denselben Worten, mit denen die Geburt Jesu verkündet wurde, begrüßt der Engel am Grab die verängstigten Frauen. **Fürchtet euch nicht!**

Diese drei Worte kann nur Gott mit Vollmacht sprechen. Und mehr brauchen wir nicht, um nach den Feiertagen wieder in den Alltag zu gehen:

Fürchtet euch nicht – denn Gott liebt euch, so wie ihr seid.

Fürchtet euch nicht – denn im Leiden und Sterben ist er uns nahe.


Fürchtet euch nicht – denn er kennt unseren Alltag und unsere Sorgen.

Fürchtet euch nicht – denn er vergibt unsere Angst und unseren Kleinglauben.

Fürchtet euch nicht – denn er hat den Tod überwunden und lebt in Ewigkeit.

Fürchtet euch nicht!

Nach Michael Tillmann

SONNTAG		11. Januar	TAUFE DES HERRN <i>Lesung 1: Jesaja 42,5a.1–4.6–7</i> <i>Lesung 2: Apostelgeschichte 10,34–38</i> <i>Evangelium: Matthäus 3,13–17</i>
Kloster	7.15	HL. MESSE	
Göflan	8.15	WORTGOTTESFEIER – Gebet f. Theresia Altstätter (Jtg.)	
Vetzan	8.15	HL. MESSE – VORSTELLUNG DER ERSTKOMMUNIONKINDER u. GEBETSPATENSCHAFTEN – Hl. M. f. Hedwig Abertegger (Jtg.) u. Oswald Abertegger (Jtg.)* Heinrich Gurschler (Jtg.) u. Elisabeth Gurschler* Franz Niedermair (Jtg) u. verst. Angehörige, Anna u. Georg Gerstl* Hermine Schöpf u. Angeh.* f. d. Kirchenstifter	
Schlanders	9.30	HL. MESSE – f. Maria Frischmann (Jtg.)* Johann Karl Schvienbacher (Jtg.)* Christian Fleischmann (Jtg.) u. Josef Rogen* Verst. d. Fam. Prenner* Fam. Kaserer u. Pedross* Leb. u. Verst. d. Fam. Abler u. Nogglar* Alois u. Maria Schuster* Bundmesse f. Gottfried Kaserer* u. f. d. Pfarrgemeinde ⁰⁰¹	
Kortsch	9.45	 FAMILIENGOTTESDIENST – Hl. M. f. Johannes Karnutsch (Jtg.)* Karl Gemassmer (Jtg.) u. Heinz Gluderer* Mathilde Gemassmer* Josef u. Maria Dietl u. Aloisia Mair* Fam. Jakob Lechthaler/Gunghof* Fam. Franz Fleischmann* Alberta, Elisabeth u. Michael Greis, Aloisia Mair* Konrad u. Rosa Gemassmer, Manfred Veith u. f. d. armen Seelen* u. f. d. Pfarrgemeinde ⁰⁰¹	
Convento	10.00	SANTA MESSA – <i>in lingua italiana</i>	
Schlanders	19.00	ABENDMESSE – Hl. M. f. Georg Greier, Karl u. Emma Greier, Celine Frei Matzohl* Eltern d. Fam. Egger u. Kinsele u. verst. Angeh.	



Gedanken zum Evangelium

„Als Jesus getauft war, stieg er sogleich aus dem Wasser herauf. Und siehe, da öffnete sich der Himmel und er sah den Geist Gottes wie eine Taube auf sich herabkommen. Und siehe, eine Stimme aus dem Himmel sprach: Dieser ist mein geliebter Sohn, an dem ich Wohlgefallen gefunden habe.“

Jesus begehrt die Taufe nicht für sich selbst, sondern um der Sünder willen, für die er sein Leben hingibt.



Dietrich Bonhoeffer 1940

Überflutet von Liebe

In der Taufe wird der Mensch überflutet mit der Gnade und dem Leben Gottes. In den Fluten der Liebe Gottes wird alles Böartige und Gemeine im Menschen hinweggespült.

Karl Knospe



Montag	12. Januar	<i>Namenstage: Anton, Ernst, Tatjana, Xenia</i>
Schlanders 7.15	HL. MESSE – f. d. armen Seelen	
Kloster 9.00	HL. MESSE	
Dienstag	13. Januar	<i>Hl. Hilarius, Bischof von Poitiers, Kirchenlehrer</i>
Göflan 8.00	HL. MESSE – f. Claudia Dietl u. Fam.	
Kloster 9.00	HL. MESSE	
Vetzan 16.30	SCHÜLERMESSE – Hl. M. f. Franz u. Ida Schuster u. verst. Angeh. 	
Mittwoch	14. Januar	<i>Namenstage: Mira, Felix, Rainer</i>
Kloster 9.00	HL. MESSE	
Schlanders 19.00	HL. MESSE – f. Hilda Telser Gander* Maria Paulina Altstätter u. verst. Angeh.* Als Dank f. ein besonderes Anliegen u. f. d. armen Seelen <i>anschl. ANBETUNG U. LOBPREIS (bis 20.00 Uhr)</i> 	
Donnerstag	15. Januar	<i>Hl. Romedius von Thaur, Einsiedler</i>
Kloster 6.00	HL. MESSE	
Kloster 9.00	HL. MESSE	
Kloster 18.00	EUCHARISTISCHE ANBETUNG – <i>Stille Anbetung (bis 18.45 Uhr)</i> <i>ab 18.45 Uhr Anbetung für geistliche Berufungen (bis 20.00 Uhr)</i>	
Freitag	16. Januar	<i>Namenstage: Priscilla, Theobald, Tilmann</i>
Kloster 9.00	HL. MESSE	
Kortsch 18.00	HL. MESSE – f. d. armen Seelen	
Samstag	17. Januar	<i>Hl. Antonius, Mönchsvater in Ägypten</i> <i>TAG DES DIALOGS ZWISCHEN KATHOLIKEN UND JUDEN</i>
Kloster 9.00	HL. MESSE OFS	
Kloster 15.00	BEICHTGELEGENHEIT <i>(bis 16.00 Uhr)</i>	
Kortsch 18.00	VORABENDMESSE – Hl. M. f. Maria Rechenmacher (Jtg.) u. Johann Wellenzohn	
Schlanders 19.00	VORABENDMESSE – Hl. M. f. Inge Niederegger* Albert u. Marianna Stricker	



Am 17. Januar 2026 wird der 37. Tag des Dialogs zwischen Katholiken und Juden gefeiert. Unter dem Titel „**Vereint in demselben Segen**“ erinnert die Botschaft der Italienischen Bischofskonferenz an die Verheißung aus Genesis 12,3. Sie ruft dazu auf, die tiefe geistliche Verbundenheit zwischen Christen und Juden neu zu sehen, jede Form von Antisemitismus und Gewalt zurückzuweisen und den Weg des ehrlichen, offenen Gesprächs weiterzugehen – gerade in dieser Zeit aktueller Spannungen im Nahen Osten.

Juden und Christen, obwohl sie unterschiedliche Wege gehen, stehen „in demselben Segen“ – **im Segen Gottes**, der Abraham zugesprochen wurde und der nicht widerrufen ist. Aus dieser Sicht ist die Beziehung beider Gemeinschaften nicht nur Geschichte, sondern Teil eines lebendigen Bundes, der uns einlädt, **gemeinsam auf Gottes Treue zu vertrauen**.

INFOVATICANA, 17.12.2025

SONNTAG		18. Januar	2. SONNTAG IM JAHRESKREIS Lesung 1: Jesaja 49,3.5–6 Lesung 2: 1 Korinther 1,1–3 Evangelium: Johannes 1,29–34
Kloster	7.15	HL. MESSE	
Göflan	8.15	HL. MESSE – f. Karl Pircher (Jtg.)* Josef Gurschler (Jtg.), Gabriele u. Marianne Gurschler, Gerlinde u. Johann Spechtenhauser u. verst. Angeh. u. f. d. armen Seelen	
Vetzan	8.15	HL. MESSE – f. Anton Lechthaler u. verst. Angeh.* Ludwig Sannicolo (Jtg.)	
Schlanders	9.30	HL. MESSE – f. Rudolf Flora (Jtg.), Maria u. Urban Flora* Karl Folie (Jtg), Maria Götsch Folie, Robert Folie* Monika Maria Traut* Alfons Kaserer, Georg, Katharina, Johann u. Jörg Mair* Alois Schuster (Jg. 1938)* Johann u. Karolina Niedermair* Paul Oberegelsbacher u. Angeh.* Karl u. Adolf Tumler u. Maria Oberfriniger* f. d. leb. Mitglieder d. Sebastianibruderschaft* u. f. d. Pfarrgemeinde ⁰⁰¹	
Kortsch	9.45	HL. MESSE – f. Martha Gemassmer Rechenmacher (Jtg.) u. Hochw. Peter Rechenmacher* Josef Gruber (Jtg.), Maria Gruber, Elisabeth Schaller* Josef Fleischmann (Jtg.), Paulina u. Matthias Fleischmann* Hermine Thomann* Karl Gemassmer u. Verst. d. Fam. Schenk* Ägidius Raich, Fam. Raich u. Gamper u. f. d. armen Seelen* f. d. verst. Schützenkameraden* u. f. d. Pfarrgemeinde ⁰⁰¹	
Convento	10.00	SANTA MESSA – <i>in lingua italiana</i>	
Schlanders	19.00	ABENDMESSE – Hl. M. f. Josef Schuster (Jtg.), Annamaria Schuster (Jtg.) u. Anna Gluderer Gurschler (Jtg.)* Ernst Spechtenhauser (Jtg.) u. verst. Angeh., Roland Schvienbacher u. Franz Müller* Rosina Astfäller Stieger (Jm.)* Hans Kaaserer u. verst. Eltern* Erna Hohenstein u. verst. Angeh.	

Gebetswoche für die Einheit der Christen – 18. bis 25. Januar 2026



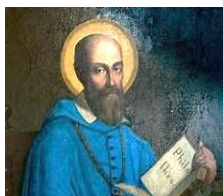
Die Gebetswoche für die Einheit der Christen, steht heuer unter dem Motto „**Ein Leib und ein Geist, wie ihr auch berufen seid zu einer Hoffnung in eurer Berufung**“ (Eph 4,4).

Gebet für die Einheit der Christen

„O Jesus Christus, Licht vom Licht, von Sonnenaufgang im Osten bis Sonnenuntergang im Westen seist du gepriesen, o Herr, denn du bist


König! Wir sind zusammengekommen, um deinen heiligen Namen anzubeten – nimm Wohnung in uns. Dein lebensspendender Glanz entfache in uns eine tiefere Liebe zueinander. **Dein strahlendes Licht rühre uns an, damit unsere Einheit immer weiter wachse.** Lass uns in deinem göttlichen Glanz in Eintracht blühen wie die vielfältigen Blumen im Garten deines Königreichs. Wir wollen dich immer mit einer Stimme voll Freude preisen und verherrlichen mit dem Vater und dem Heiligen Geist, jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.“ (Aus der Armenisch-Apostolisch Orthodoxen Kirche)

Montag	19. Januar	<i>Namenstage: Martha und Marius, Pia</i>
Schlanders 7.15	HL. MESSE – f.	
Kloster 9.00	HL. MESSE	
Dienstag	20. Januar	<i>Hl. Fabian, Papst, Märtyrer Hl. Sebastian, Märtyrer</i>
Kloster 9.00	HL. MESSE	
Göflan 16.15	SCHÜLERMESSE – Hl. M. f. Arnold Stecher 	
Mittwoch	21. Januar	<i>Hl. Agnes, Jungfrau, Märtyrin in Rom</i>
Kloster 9.00	HL. MESSE	
Schlanders 16.30	SCHÜLERMESSE – Hl. M. f. Maria Fleischmann Alber u. Armin Alber 	
Schlanders 19.00	HL. MESSE – f. Gudrun Kurz* als Dank und Bitte zu Ehren d. hl. Antonius u. f. d. armen Seelen <i>anschl. ANBETUNG U. LOBPREIS (bis 20.00 Uhr)</i> 	
Donnerstag	22. Januar	<i>Hl. Vinzenz, Diakon, Märtyrer in Spanien</i>
Kloster 6.00	HL. MESSE	
Kloster 9.00	HL. MESSE	
Kloster 18.30	EUCHARISTISCHE ANBETUNG – Gebet für geistliche Berufe, Beichtgelegenheit u. Eucharist. Segen – (bis 20.00 Uhr) 	
Freitag	23. Januar	<i>Sel. Heinrich Seuse, Ordenspriester, Mystiker</i>
Kloster 9.00	HL. MESSE	
Kortsch 18.00	HL. MESSE – f. d. armen Seelen	
Samstag	24. Januar	<i>Hl. Franz von Sales, Bischof von Genf, Ordensgründer, Kirchenlehrer</i>
Kloster 9.00	HL. MESSE	
Kloster 15.00	BEICHTGELEGENHEIT (bis 16.00 Uhr)	
Kortsch 18.00	VORABENDMESSE – Hl. M. f. Theresia Kurz (Jtg.) u. Verst. d. Fam. Kurz u. Tappeiner* Matthias Fleischmann* Bundmesse f. Konrad Reich	
Schlanders 19.00	WORT-GOTTES-FEIER – Gebet f. Kathi Spitaler (Jtg.), Walter, Karl u. Kurt Spitaler* Romeo Scarabelli* Maria Paulina Altstätter u. verst. Angeh.* Johann u. Katharina Kaaserer u. Angeh., Oskar Muther* Verst. d. Fam. Kuntner u. Höllrigl	



Franz von Sales ist der Patron der Missionare des Hl. Franz von Sales MSFS im Kloster von Schlanders. Er schrieb einmal, dass er „hundertmal lieber das liebe kleine Kind in der Krippe als alle Könige auf ihren Thronen“ sehen wolle. In der Tat: **„der König des Universums sitzt nicht auf einem Thron, sondern liegt in einer Futterkrippe“**. [...]

Es liegt eine große Lehre in der Weisheit des heiligen Franz von Sales, die uns vom Jesuskind kommt: nichts zu verlangen und nichts abzuschlagen, alles anzunehmen, was Gott uns schickt. Aber Achtung! **Alles immer nur aus Liebe**, denn Gott liebt uns und will immer nur unser Wohl. *Aus: Franziskus, Weihnachten mit dem Hl. Franz v. Sales, 2022*

SONNTAG		25. Januar	3. SONNTAG IM JAHRESKREIS <i>Lesung 1: Jesaja 8,23b – 9,3</i> <i>Lesung 2: 1 Korinther 1,10–13.17</i> <i>Evangelium: Matthäus 4,12–23</i> SONNTAG DES WORTES GOTTES
Kloster	7.15	HL. MESSE	
Göflan	8.15	HL. MESSE – f. Rosina Platzgummer (Jtg.)* Walburga Breitenberger (Jtg) u. Lidia Steiner (Jtg)* Albert u. Adelheid Karner (Jm.)* Bernhard Gamper* Josef, Anna u. Leo Gurschler* Herbert u. Jörgl Alber* Franziska, Alois u. Heidelinde Müller u. leb. u. verst. Angeh.	
Vetzan	8.15	WORT-GOTTES-FEIER – Gebet f. Rosa Schönthaler u. Ludwig Linser	
Schlanders	9.30	 FAMILIENGOTTESDIENST – Hl. M. f. Maria Alber Kaserer (Jtg) u. Martin Kaserer (Jtg)/Nördersberg* Walter Habicher (Jtg), Stefanie Schöpf und Andreas Habicher* Ernst Matscher* Konrad Tröger, Martin u. Filomena Fleischmann* Josef u. Markus Gruber, Maria Stricker* Maria Paulina Altstätter u. Angeh.* Enkel Marc Hohenstein* Gottfried Kaserer* u. f. d. Pfarrgemeinde ⁰⁰¹ <i>anschließend Umtrunk im Pfarrtreff</i>	
Kortsch	9.45	HL. MESSE– f. Josef Mair (Jtg.)* Anton Metz (Jtg.) Heidi Metz (Jtg.)* Anton Trafoier (Jtg.) u. Angeh. d. Fam.* Johann Mair* Gottfried Tappeiner u. verst. Eltern u. Geschw.* Ludwig Wilhalm u. leb. u. verst. Angeh.* u. f. d. Pfarrg. ⁰⁰¹	
Convento	10.00	SANTA MESSA – in lingua italiana	
Schlanders	19.00	ABENDMESSE – Hl. M. f. Bundmesse f. Ida Zöschg	

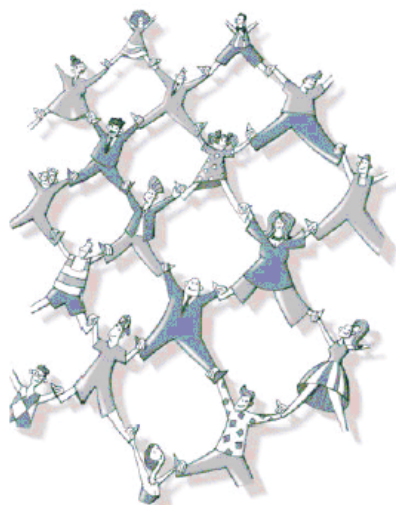






„Als Jesus am See von Galiläa entlangging, sah er zwei Brüder, Simon, genannt Petrus, und seinen Bruder Andreas; sie warfen gerade ihr Netz in den See, denn sie waren Fischer. Da

sagte er zu ihnen: Kommt her, mir nach! Ich werde euch zu Menschenfischern machen. Sofort ließen sie ihre Netze liegen und folgten ihm nach.“

Die Gemeinschaft von Menschen, die sich vereint bemühen, den Willen Gottes zu tun, seinem Sohn Jesus nachzufolgen, zu lieben und sein Wort zu verkünden – diese Menschen sind das Netz, das andere einfängt für Gott. *Julia Gandras*

Gedanken zum Evangelium



Montag	26. Januar	<i>Hl. Timotheus und hl. Titus, Bischöfe, Apostelschüler</i>
Schlanders 7.15	HL. MESSE – f.	
Kloster 9.00	HL. MESSE	
Kloster 20.00	HOLY HOUR – EUCHARIST. ANBETUNG – (bis 21.00 Uhr) 	
Dienstag	27. Januar	<i>Hl. Angela Merici, Jungfrau, Ordensgründerin</i>
Göflan 8.00	HL. MESSE – f. d. armen Seelen	
Kloster 9.00	HL. MESSE	
Kortsch 16.15	SCHÜLERMESSE – Hl. M. f. Josef Paris 	
Mittwoch	28. Januar	<i>Hl. Thomas von Aquin, Kirchenlehrer</i>
Kloster 9.00	HL. MESSE	
Schlanders 19.00	HL. MESSE – Margarethe Auer (Jtg.) u. Hildegard Oberdörfer* Karl, Maria u. Erhard Grasser <i>anschl. ANBETUNG U. LOBPREIS (bis 20.00 Uhr)</i> 	
Donnerstag	29. Januar	<i>Hl. Josef Freinademetz, Ordenspriester, Glaubensbote in China</i>
Kloster 6.00	HL. MESSE	
Kloster 9.00	HL. MESSE	
Kloster 18.30	EUCHARISTISCHE ANBETUNG (bis 20.00 Uhr)	
Freitag	30. Januar	<i>Namenstage: Louis-Joseph, Martina, Serena</i>
Kloster 9.00	HL. MESSE	
Schlanders 16.00	KLEINKINDERANDACHT – KIRCHE KUNTERBUNT 	
Kortsch 18.00	HL. MESSE – f. d. armen Seelen	
Samstag	31. Januar	<i>Hl. Johannes Bosco, Priester, Ordensgründer</i>
Kloster 9.00	HL. MESSE	
Kloster 15.00	BEICHTGELEGENHEIT (bis 16.30 Uhr)	
Kortsch 18.00	VORABENDMESSE – Hl. M. f. Katharina Grasser (Jtg.), Josef Grasser u. Cäcilia Pöhli* Rudolf Alber (Jtg.) u. Maria Niedermair Alber* Zita Alber (Jtg.) u. verst. Angeh.	
Schlanders 19.00	VORABENDMESSE – Hl. M. f. Franz Stecher (Jtg)*	

Viele meinen, ein Intellektueller könne nicht religiös sein; wer wirklich nachdenkt, könne nicht aus ganzem Herzen glauben. Es gibt viele Beispiele aus Vergangenheit und Gegenwart, die dieses Vorurteil widerlegen. Eines der eindrucksvollsten ist **der Heilige Thomas von Aquin**, dessen Fest die Kirche am 28. Januar feiert. Wie wenige vor und nach ihm hat er sich auf das Abenteuer des Denkens eingelassen und wurde **einer der größten und klarsten Denker überhaupt**. Zugleich war er ein zutiefst gläubiger Mensch, der neben dem Wissen, das mit dem Verstand zu gewinnen ist, auch die andere Art des Wissens suchte: **Wissen, das nur Gott geben kann**. Verstandeswissen und Offenbarungswissen waren für Thomas nicht Gegensätze, sondern Pole, die es zu verbinden gilt.



Kinderseite

Aktion Sternsingen 2026 - Die Sternsinger bringen Segen, sammeln Spenden und unterstützen weltweit über 100 Projekte.



Jedes Jahr schenken die Sternsinger und Sternsingerinnen einen Tag ihrer Ferien, um sich für notleidende Menschen zu engagieren. Als die **Heiligen Drei Könige** bringen sie mit ihren Liedern und Gedichten Segenswünsche für das Neue Jahr und sammeln Spenden für Menschen, die Unterstützung brauchen. Sie sammeln in Südtirol Geld, damit **Kinder auf der ganzen Welt sicher leben und lernen können.**

Ein sicheres Zuhause für Kinder in Uganda

Heuer helfen die Sternsinger besonders einem kleinen Dorf im Südwesten von Uganda. Es heißt **Mparo**. Dort sind viele Familien sehr sehr arm und viele Kinder wohnen in der Schule, weil ihr Zuhause zu weit weg ist. Es gibt dort aber nicht genug Platz und zu wenig Schlafräume für alle. Dank der Spenden aus Südtirol können **neue Schlafsäle gebaut werden** - die Schule ist ein Ort, an dem die Kinder genug zu Essen haben, sich wohlfühlen und wo sie lernen, spielen und lachen können. Ein Zuhause, das ihnen Schutz gibt und Hoffnung für die Zukunft.



Unsere Sternsinger zeigen, worauf es wirklich ankommt: sie setzen sich gegen Ungerechtigkeit und Armut ein - für eine gerechtere Welt.

Der Kinderfilm zum Sternsinger-Projekt 2026 ist zu sehen auf der Homepage der Katholischen Jungschar Südtirols und auf Youtube unter [Aktion Sternsingen 2026](#)

VERANSTALTUNGEN UND MITTEILUNGEN

Di.	06.01.	13.00	DREIKÖNIGSWASSERWEIHE in der Klosterkirche Schlanders
Do.	15.01.	18.00	EUCHARISTISCHE ANBETUNG – Stille Anbetung, anschließend ab 18.45 Uhr Anbetung für geistliche Berufungen in der Klosterkirche Schlanders
Do.	22.01.	18.30	EUCHARISTISCHE ANBETUNG mit Gebet für geistliche Berufe, Beichtgelegenheit u. Eucharistischem Segen in der Klosterkirche Schlanders
Mo.	26.01.	20.00	HOLY HOUR – eucharistische Anbetung für Jugendliche und Erwachsene in der Klosterkirche Schlanders
Fr.	30.01.	16.00	KLEINKINDERANDACHT – KIRCHE KUNTERBUNT in der Pfarrkirche Schlanders

STERNSINGER-SPENDENAKTION

Unsere Sternsinger bringen Segenswünsche an folgenden Tagen und Orten:



Fr.02.01.2026
Fr.02.01.2026

Fr.02.01.2026
Sa.03.01.2026

Vetzan am Vormittag – Hausbesuche
Schlanders am Vormittag auf
verschiedenen Plätzen im Dorf
(→ siehe Beilage u. Schaukasten)

Nördersberg – Hausbesuche
Kortsch, Göflan und Sonnenberg –
Hausbesuche

Spenden können auch auf die Konten der Pfarreien überwiesen werden:

Pfarrei Schlanders: IBAN Raika Schlanders: IT 54 F 08244 58920 000300002313

Pfarrei Kortsch: IBAN Raika Kortsch: IT 64 U 08244 58921 000300205117

Die Sternsinger bitten immer um Hilfe, Gaben und Unterstützung. So werden auch unsere Sternsinger vor Ort zum Segen für all die fernen Kinder, für die sie um Hilfe bitten. **Vergelt's Gott an die Sternsinger und an alle Spender*innen!**

- **ADVENTSKRANZAKTION KORTSCH:** Heuer konnten durch den Verkauf von Adventkränzen 1.200€ gesammelt werden. Der Reinerlös wird jeweils zur Hälfte für die Ministrantenkasse und für die Deckung der Heizungsspesen der Pfarrkirche Kortsch verwendet. Der PGR Kortsch dankt allen herzlich!
- **REDAKTIONSSCHLUSS:** Dienstag, **27.01.2026** – Messintentionen für den Februar-Pfarrbrief (vom 01.02.– 28.02.2026) rechtzeitig im Pfarrbüro bestellen!

KONTAKT UND ÖFFNUNGSZEITEN

Pfarrbüro Schlanders u. Kortsch Hauptstraße 131, Schlanders E-Mail: info@pfarrei-schlenders.it	Tel. 0473-620186 oder 351-7278444 Mo, Di, Do 09.00-12.00 Uhr Mi 15.00-18.00 Uhr
Dekan P. Mathew MSFS Tel. 329-4464433	Mi 10.00-11.45 Uhr und 17.30-18.30 Uhr Do 15.30-17.00 Uhr oder nach Vereinbarung